### Gemeinde Mönkeberg



# 1. Nachtragsproduktplan für das Haushaltsjahr 2023

#### <u>Inhaltsverzeichnis</u>

Bezeichnung:	<u>Farbe:</u>
Haushaltssatzung	weiß
Vorbericht	weiß
Gesamtnachtragshaushaltsplan	weiß
Teilergebnis- und Teilfinanzpläne	grünes Deckblatt
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	weiß
Übersicht über die Belastung der Folgejahre durch Verpflichtungsermächtigungen	weiß

### 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Mönkeberg für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund des § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 09.05.2023 und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

		erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich de Nachträge	
				gegenüber bisher	nunmehr festige- setzt auf
1.	im Ergebnisplan der				
	Gesamtbetrag der Erträge			7.535.600 EUR	7.535.600 EUR
	Gesamtbetrag der Aufwendungen	223.400 EUR		9.278.500 EUR	9.501.900 EUR
	Jahresfehlbetrag	223.400 EUR		1.742.900 EUR	1.966.300 EUR
2.	im Finanzplan der				
	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			7.259.200 EUR	7.259.200 EUR
	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	223.400 EUR		8.553.700 EUR	8.777.100 EUR
	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der				
	Finanzierungstätigkeit	5.921.000 EUR		6.021.900 EUR	11.942.900 EUR
	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der				
	Finanzierungstätigkeit	6.187.700 EUR		6.499.100 EUR	12.686.800 EUR

Es	werden neu festgesetzt:				
1.	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungs- maßnahmen	von bisher	1.643.900 EUR	auf	3.995.800 EUR
Die	kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde amerteilt.				
Mör	nkeberg,		-	M e r s m a n n Bürgermeisterin	

#### Vorbericht

#### zum 1. Nachtragsproduktplan 2023 der Gemeinde Mönkeberg

#### 1. Allgemeine Anmerkungen

Der Vorbericht gibt nachstehend einen Überblick über die haushaltswirtschaftlichen Veränderungen des laufenden Haushaltsjahres und den sich daraus ergebenden aktuellen Stand der Ergebnis- und Finanzplanung.

Das Erfordernis, eine Nachtragshaushaltssatzung zu erlassen, ergibt sich aus § 80 Gemeindeordnung (GO) Schleswig-Holstein. Sofern gem. § 80 Abs. 2 Ziffer 3 und 4 GO Auszahlungen für erhebliche und bisher nicht veranschlagte Investitionen geleistet werden sollen, ist eine Nachtragshaushaltssatzung unverzüglich zu erlassen. In diesem Nachtragshaushaltsplan werden ausschließlich die finanziellen Veränderungen der Maßnahme "Sanierung der Ölpier" geordnet.

#### 2. Ergebnisplanung

Die Ergebnisplanung bildet alle erwarteten Ressourcenzuwächse (Erträge) und voraussichtlichen Ressourcenverbräuche (Aufwendungen) ab. Das Ergebnis spiegelt die voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals wider. Nachtragshaushaltssatzung und -ergebnisplan sind gemäß § 26 Abs. 1 GemHVO-Doppik **nicht** ausgeglichen und schließen mit folgenden Volumina ab:

Ausweisung des Jahresfehlbetrages	mit	-1.966.300 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	mit	9.501.700 €
Gesamtbetrag der Erträge	mit	7.535.400 €

Aus dem 1. Nachtragshaushaltsplan 2023 ergibt sich Erhöhung des bisherigen Jahresfehlbetrages zur ursprünglichen Planung um 223.400 € von bisher -1.742.900 € auf -1.966.300 €. Der Gesamtbetrag der Erträge beleibt dabei unverändert. Der Gesamtbetrag der Aufwendungen erhöht sich um 223.400 € auf 9.501.700 €. Die einzige Veränderung ergibt sich aus höheren Aufwendungen für Fremdkapitalzinsen, da aus der Kreditermächtigung des Haushaltsjahres 2022 in Höhe von 13.662.200 € bereits ein Darlehen über den Teilbetrag von 8.000.000 € aufgenommen wurde. Die Ausschreibung und Darlehensaufnahme erfolgte im Februar, da durch die Anhebung des

Leitzinses durch die Europäische Zentralbank in den Monaten Februar und März weiterhin steigende Fremdkapitalzinsen zu erwarten waren.

#### Nachstehend sind die Veränderungen im Einzelnen dargestellt:

#### Veränderungen der Aufwendungen gegenüber der Ursprungsplanung 2023 mit insgesamt

+223.400 €

#### 20. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (Konten 55)

+223.400 €

6.1.2.10 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Fremdkapitalzinsen aus der Darlehensaufnahme aus Februar 2023 in Höhe von 8.000.000 €. Ursprünglich erfolgen die Darlehensaufnahmen zum Jahresende, sodass keine Fremdkapitalzinsen anfallen. Aufgrund steigender Zinsen erfolgte eine frühzeitige Aufnahme über einen Teilbetrag der Gesamtkreditermächtigung.

#### 3. Finanzplanung

Die Finanzplanung bildet ausschließlich den Geldfluss ab und ist unterteilt in die Bereiche aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit.

#### 3.1. Finanzplanung aus laufender Verwaltungstätigkeit:

In der Finanzplanung aus laufender Verwaltungstätigkeit werden die Geschäftsvorfälle aus der Ergebnisplanung finanziell abgewickelt, soweit sie sich nicht ausschließlich in der Ergebnisplanung auswirken, also keine Zahlungsströme auslösen. Hierzu zählen die Abschreibungen und Auflösungen von Zuschüssen und Beiträgen sowie die Bildung und Auflösung von Rückstellungen.

Der aus der Ursprungsplanung bestehende negative Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von -1.294.500 € erhöht sich um die zahlungswirksamen Änderungen aus der Ergebnisplanung um ebenfalls 223.400 € und weist einen planerischen Saldo von -1.517.900 € aus. Damit stehen hieraus keine eigenen Finanzierungsbeiträge für die Darlehenstilgungen und Investitionsvorhaben zur Verfügung. Die Höhe der Aufnahme von Krediten für Investitionen (Gesamtplan Zeile 37) wird demnach bis zur zulässigen, rechnerischen Kreditobergrenze eingeplant.

#### 3.2. Finanzplanung aus Investitionstätigkeit:

Die Finanzplanung aus Investitionstätigkeit bildet die investiven Einzahlungen und Auszahlungen ab. Der bisherige negative Saldo aus Investitionstätigkeit in Höhe von -1.643.900 € erhöht sich um weitere 2.351.900 € auf -3.995.800 €. Da wie o. a. kein Liquiditätsüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht, müssen die Investition komplett über Kreditaufnahmen finanziert werden.

#### In den einzelnen Kontengruppen ergeben sich folgende Veränderungen:

#### Einzahlungen:

Konten	Bezeichnung	Veränderung
681	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	+3.569.100 €
	Gesamtsumme:	+3.569.100 €

#### Auszahlungen:

Konten	Bezeichnung	Veränderung
785	Auszahlungen für Baumaßnahmen	+5.921.000 €
	Gesamtsumme:	+5.921.000 €

Ver	änderungen der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gegenüber der Ursprungsplanung 2023	3.569.100 €
18.	Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen für Investitionen (Konten 681)	
	5.5.2.10 – Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen	
	Investitionszuweisungen vom Bund – Die prozentuale Förderquote für die Sanierung der Ölpier erhöht sich auf-	
	grund steigender Kosten für die Maßnahme.	+2.178.900 €
	Investitionszuweisungen vom Land – Die prozentuale Förderquote für die Sanierung der Ölpier erhöht sich auf-	
	grund steigender Kosten für die Maßnahme.	+1.219.600 €
	Investitionszuweisungen von Gemeinde und Gemeindeverbänden – Die prozentuale Förderquote für die Sanierung	
	der Ölpier erhöht sich aufgrund steigender Kosten für die Maßnahme.	-170.600 €

Ver	änderungen der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gegenüber der Ursprungsplanung 2023	+5.921.000 €
31.	Auszahlungen für Baumaßnahmen (Konten 785) 5.5.2.10 - Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen Auszahlungen aus Tiefbaumaßnahmen - Sanierung Ölpier – Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich laut aktuellster Kostenschätzung auf 17.950.000 €. Demnach sind weitere 5.291.000 € im Haushaltsplan bereitzustellen.	+5.921.000 €
3.3	Finanzplanung aus Finanzierungstätigkeit:  Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Zeile 43) erhöht sich von 1.166.700 € um 2.085.200 € auf 3.251.900 €.	+2.085.200 €
i7.	Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Konten 692) 6.1.2.10 – Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft Kreditobergrenze nach Ziffer 2.2 Krediterlass. Berechnung: Investive Auszahlungen in Höhe von 11.942.900 € abzüglich investiver Einzahlungen in Höhe von 7.947.100 € = -3.995.800 €. Ein Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit, welcher zu einer Reduzierung der Kreditobergrenze führt, wird nicht erwirtschaftet.	+2.351.900 €
<b>40</b> .	Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Konten 792) 6.1.2.10 – Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft Der Gesamtbetrag für Tilgungen für Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ist aufgrund einer Teildarlehensaufnahme in Höhe von 8.000.000 € aus der Kreditermächtigung der 1. Nachtragshaushaltssatzung zu erhöhen. Grundsätzlich erfolgen die Darlehensaufnahmen jeweils zum Jahresende. Da sich aber abzeichnete, dass die Leitzinsen durch die Europäische Zentralbank in den Monaten Februar und März angehoben werden, wurde ein Teilbetrag der Kreditermächtigung aus wirtschaftlichen Gründen bereits vorzeitig in Anspruch ge-	+266.700 €

nommen. Entsprechend sind auch vorzeitiger Tilgungen zu leisten, die bislang nicht geplant wurden.

#### 4. Liquiditätsentwicklung:

44. Finanzmittelsaldo -490.100 €

Ergebnis der Veränderungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (-223.400 €/Zeile 17), aus Investitionstätigkeit (-2.351.900 € / Zeile 35) und aus Finanzierungstätigkeit (+2.085.200 € / Zeile 43).

#### 45. Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres

-6.228.900€

Der Bestand an liquiden Mitteln betrug zum Jahresabschluss 2022 = -5.974.310,09 € (gerundet -5.974.300 €). Die Haushaltsplanung 2022 wies einem Planbestand von +254.600 € aus. Die Auszahlung aus der Kreditaufnahme für das Haushaltsjahr 2021 in Höhe 4.065.100 € von erfolgte zum 31.01.2023 und ist somit nicht in der Liquidität 2022 enthalten.

46. Liquide Mittel -6.719.000€

Die Änderungen aus dem Finanzmittelsaldo (Zeilen 44) und dem Anfangsbestand an Finanzmitteln (Zeile 45) ergeben den neuen planerischen Liquiditätsstand am 31.12.2023 mit -5.974.300 € (bisherige Planung: -1.517.100 €). In den liquiden Mitteln ist die Kreditaufnahme über 4.065.100 € ebenfalls nicht enthalten.

#### 5. Ausblick

Die Haushaltslage der Gemeinde Mönkeberg ist weiterhin kritisch und wird durch die steigenden Kosten für die Maßnahme Sanierung der Ölpier weiter belastet. In den vergangenen Jahren hat sich die Finanzsituation jedoch stets positiver entwickelt, als die Planungen es vorsahen.

Durch den weiteren Kreditbedarf erhöht sich nicht nur die Verschuldung auf ca. 29.8 Mio. €, sondern auch die Belastung aus dem Schuldendienst. Allein durch die Darlehensaufnahme im Jahr 2023 über 8.000.000 € steigen die Ausgaben für Zinsen und Tilgungen um 490.100 €. Dazu besteht noch eine Kreditermächtigung aus dem Jahr 2022 über 5.662.200 € und weitere 2.351.900 € werden mit diesem Nachtragshaushaltsplan geordnet. Es wird in den kommenden Jahren eine zentrale Aufgabe sein, den Schuldendienst zu bedienen. Aufgrund der fehlenden dauernden Leistungsfähigkeit der Gemeinde sind daher auch die künftigen Investitionsvorhaben auf unaufschiebbare Ersatzinvestitionen und unaufschiebbare Fortsetzungsmaßnahmen beschränken.

Mit den vorgenommenen Investitionsmaßnahmen leistet die Gemeinde insbesondere mit dem Neubau des Feuerwehrgebäudes, dem Neubau des Schul- und Bürgerzentrums sowie dem Neubau der Gymnastikhalle erhebliche, nachhaltige Investitionen in die Zukunft im

Rahmen der Daseinsfürsorge. Diese Investitionen in Zeiten sehr günstiger Kreditzinsen zu tätigen, ist dabei durchaus wirtschaftlich. Die zwingend erforderliche Sanierung der Ölpier belastet die Gemeinde trotz Förderungen finanziell erheblich.

Auch in der Finanzplanung aus laufender Verwaltungstätigkeit werden im laufenden Jahr und in den kommenden Jahren weiterhin negative Liquiditätssalden ausgewiesen, die zu einem Kassenkreditbedarf führen werden. Zudem stehen keine Deckungsbeiträge zur Finanzierung der Tilgungsleistungen und investiven Vorhaben bereit. Letztere sind damit weiterhin abzüglich Einzahlungen aus Fördermitteln komplett über Kreditaufnahmen zu finanzieren.

Die Liquidität entwickelte sich analog ebenfalls negativ und betrug Ende 2022 = -5.974.310,09 €. In dieser Summe ist die o. a. Kreditaufnahme aus der Ermächtigung des Haushaltsjahres 2020 in Höhe von 4.065.100 € nicht enthalten. Demnach würde der negative Liquiditätsstand -1.909.210,09 € betragen.

Trotz der schlecht erscheinenden finanzwirtschaftlichen Prognose für die Gemeinde Mönkeberg müssen dennoch weiterhin alle Anstrengungen unternommen werden, den Schuldendienst der kommenden Jahre nachkommen zu können und um den weiteren Eigenkapitalabbau zu stoppen. Das heißt, dass die Ertrags- und Einzahlungsquellen noch weiter ausgeschöpft und die Aufwendungen und dazugehörigen Auszahlungen auf ein unerlässliches Mindestmaß beschränkt werden müssen.

Durch die Einführung der Zweitwohnungssteuer oder der Anhebung der Parkgebühren zum Jahresbeginn setzte die Gemeinde weiter konkrete Maßnahmen um, die die Ertragslage verbessern. Ebenso wurde auf die Aufhebung der Straßenbaubeitragssatzung, nicht wie in vielen anderen Gemeinden, verzichtet und sämtliche freiwillige Leistungen auf ein Minimum reduziert. Bei künftigen Entscheidungen über finanzielle Hilfen und Unterstützungen zugunsten der Gemeinde Mönkeberg wird sicherlich auch der erkennbare Wille einer Haushaltskonsolidierung eine gewichtige Rolle spielen.

Mersmann Bürgermeisterin

### Gesamtnachtragsplan

#### Doppischer Produktplan 2023 1. Nachtrag

#### Gesamthaushalt

	nsch. Gesamtergebnisplan Aufwandsarten	bisheriger Ansatz	mehr (+) / weniger (-)	neuer Ansatz
40	1 Steuern und ähnliche Abgaben	4.427.300	0	4.427.300
41	2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.408.900	0	2.408.900
42	3 + sonstige Transfererträge	0	0	0
43	4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	291.100	0	291.100
441, 442, 446		154.600	0	154.600
448	6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	96.700	0	96.700
45	7 + sonstige ordentliche Erträge	156.800	0	156.800
471	8 + aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
472	9 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0
	10 = Erträge	7.535.400	0	7.535.400
50	11 Personalaufwendungen	800.400	0	800.400
51	12 + Versorgungsaufwendungen	1.000	0	1.000
52	13 + Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	1.799.500	0	1.799.500
57	14 + bilanzielle Abschreibungen	724.800	0	724.800
53	15 + Transferaufwendungen	3.630.900	0	3.630.900
54	16 + sonstige Aufwendungen	2.109.800	0	2.109.800
	17 = Aufwendungen (Zeilen 11 bis 16)	9.066.400	0	9.066.400
	18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 minus 17)	-1.531.000	0	-1.531.000
46	19 + Finanzerträge	200	0	200
55	20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	212.100	223.400	435.500
	21 = Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-211.900	-223.400	-435.300
	26 Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)	-1.742.900	-223.400	-1.966.300
48	27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
58	28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
	29 Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
571 + 574	Nachrichtlich: Netttoabschreibungsaufwand bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgenstände			
	31 und Sachlangen sowie auf geleistete Zuwendungen	723.800	0	723.800
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus		_	
	32 Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	238.400	0	238.400
	33 Nettoabschreibungsaufwand	485,400	0	485.400

#### Doppischer Produktplan 2023 1. Nachtrag

#### Gesamthaushalt

achtrag Gesar	<u>ntfinanzplan</u>	bisheriger Ansatz	mehr (+) / weniger (-)	neuer Ansatz
60	1 Steuern und ähnliche Abgaben	4.427.300	0	4.427.300
61	2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.168.900	0	2.168.90
62	3 + sonstige Transfereinzahlungen	0	0	(
63	4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	265.100	0	265.100
41, 642, 646	5 + privatrechtliche Leistungsentgelte	154.600	0	154.600
648	6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	96.700	0	96.70
65	7 + sonstige Einzahlungen	144.400	0	144.400
66	8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.200	0	2.20
	9 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.259.200	0	7.259.20
70	10 Personalauszahlungen	800.400	0	800.40
71	11 + Versorgungsauszahlungen	1.000	0	1.00
72	12 + Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	1.799.500	0	1.799.50
75	13 + Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	212.100	223.400	435.50
73	14 + Transferauszahlungen	3.630.900	0	3.630.90
74	15 + sonstige Auszahlungen	2.109.800	0	2.109.80
	16 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 bis 15)	8.553.700	223.400	8.777.10
	17 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 ./. 16)	-1.294.500	-223.400	-1.517.90
681	18 Einzahlungen aus Zuweis. u. Zuschüss. f. Investitionen uförderungsmaßnahmen	4.378.000	3.569.100	7.947.10
682	19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	
683	20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	
684	21 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	
685	22 + Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	
686	23 + Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen- u. förderungsmaßnahmen Dritte	0	0	
688	24 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	
	25 + sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	
	26 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.378.000	3.569.100	7.947.10
781	27 Auszahlungen von Zuweis. u. Zuschüss. f. Investitionen uförderungsmaßnahmen	250.000	0	250.00
782	28 + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	5.000	0	5.00
783	29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	471.900	0	471.90
784	30 + Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	
785	31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.295.000	5.921.000	11.216.00
786	32 + Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen	0	0	

#### Doppischer Produktplan 2023 1. Nachtrag

Gesamthaushalt	Gesa	mtha	usha	lt
----------------	------	------	------	----

Nachtrag Ges	amtfinanzplan	bisheriger Ansatz	mehr (+) / weniger (-)	neuer Ansatz
	33 + sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0
	34 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 27 bis 33)	6.021.900	5.921.000	11.942.900
	35 Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 26 / 34)	-1.643.900	-2.351.900	-3.995.800
	36 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 35)	-2.938.400	-2.575.300	-5.513.700
692	37 + Aufnahme von Krediten f. Investitionen uförderungsmaßnahmen	1.643.900	2.351.900	3.995.800
695	38 + Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0	0	0
693	39 + Aufnahme von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0	0	0
792	40 - Tilgung von Krediten f. Investitionen uförderungsmaßnahmen	477.200	266.700	743.900
795	41 - Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0	0	0
793	42 - Tilgung von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0	0	0
	43 Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.166.700	2.085.200	3.251.900
	44 Finanzmittelsaldo (=Zeilen 36 + 43)	-1.771.700	-490.100	-2.261.800
	45 + Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	254.600	-6.228.900	-5.974.300
	46 Liquide Mittel (=Zeilen 44 und 45)	-1.517.100	-6.719.000	-8.236.100

#### Nachrichtlich:

(7311..)

(684)

An das Land abzuführ. Beitr.n.§ 21(2) AG-KHG), Einzahl.a.d. Veräußerung von Finanzanlagen, Auszahl. a.d.Erwerb von Finanzanlagen, und Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
. Abzuführender Beitrag nach § 21 Abs. 2 AG-KHG

. Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen

0 0 0 0 0 0

#### Doppischer Produktplan 2023 1. Nachtrag

#### Gesamthaushalt

Contrag Gesum	<u>ntfinanzplan</u>	bisheriger Ansatz	mehr (+) / weniger (-)	neuer Ansatz
(6841)	. Finanzanlagen	0	0	
(6842)	. Börsennotierte Aktien	0	0	
(6843)	. Nicht börsennotierte Aktien	0	0	
(6844)	. Sonstige Anteilsrechte	0	0	
(6845)	. Investmentzertifikate	0	0	
(6846)	. Kapitalmarktpapiere	0	0	
(6847)	. Geldmarktpapiere	0	0	
(6848)	. Finanzderivate	0	0	
(784)	. Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen	0	0	
(7841)	. Finanzanlagen	0	0	
(7842)	. Börsennotierte Aktien	0	0	
(7843)	. Nicht börsennotierte Aktien	0	0	
(7844)	. Sonstige Anteilsrechte	0	0	
(7845)	. Investmentzertifikate	0	0	
(7846)	. Kapitalmarktpapiere	0	0	
(7847)	. Geldmarktpapiere	0	0	
(7848)	. Finanzderivate	0	0	
(7924)	. Umschuldung	0	0	
(7925)	. Ordentliche Tilgung	477.200	266.700	743.90
(7926)	. Außerordentliche Tilgung	0	0	

# Teilergebnis – und Teilfinanzpläne

#### Doppischer Produktplan 2023 1. Nachtrag 5 Hauptproduktber. Gestaltung der Umwelt mehr (+) oder neue Verpfl.erm. Teilfinanzplan bisheriger Ansatz mehr (+) oder neuer Ansatz bisherige 2023 Verpfl.erm. weniger (-) weniger (-) Ein- und Auszahlungsarten 681 18 Einzahlungen aus Zuweis.und Zuschüss.f. Investitionen u. 3.550.500 3.569.100 7.119.600 0 0 0 -förderungsmaßnahmen 26 Summe der investiven Einzahlungen 3.550.500 3.569.100 7.119.600 0 0 0 0 785 0 0 31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen 4.235.000 5.921.000 10.156.000 34 Summe der investiven Auszahlungen (Zeilen 27 bis 33) 4.495.800 5.921.000 10.416.800 0 0 0 0 35 Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 26 ./. 34) -945.300 -2,351,900 -3,297,200 0 0 0 36 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 35) -2.351.900 0 0 -1.814.300 -4.166.200

#### Doppischer Produktplan 2023 1. Nachtrag

Hauptproduktber. 5 Gestaltung der Umwelt Produktbereich 5.5 Natur- und Landschaftspflege

Produktgruppe 5.5.2 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen

Produkt 5.5.2.10 Wasserläufe, Wasserbau

<u>Teilfinanzplan</u>	bisheriger Ansatz	mehr (+) oder	neuer Ansatz	bisherige	mehr (+) oder	neue Verpfl.erm.
Ein- und Auszahlungsarten		weniger (-)	2023	Verpfl.erm.	weniger (-)	
681 18 Einzahlungen aus Zuweis.und Zuschüss.f. Investitionen uförderungsmaßnahmen	3.470.500	3.569.100	7.039.600	0	(	0
5.5.2.10/0094.6810000 Investitionszuweisungen vom Bund	2.091.100	2.178.900	4.270.000	0	(	0
Zuweisung des Bundes für die Sanierung der Olpier. 1. Nachtrag 2023: Anpassung der Förderung aufgrund entstehender Mehrkosten.						
5.5.2.10/0094.6811000 Investitionszuweisungen vom Land	1.000.000	1.219.600	2.219.600	0	(	0
Zuweisung des Landes für die Sanierung der Ölpier. 1. Nachtrag 2023: Anpassung der voraussichtlichen Förderung aufgrund entstehender Mehrkosten.						
5.5.2.10/0094.6812000 Investitionszuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	379.400	170.600	550.000	0	(	0
Zuweisung für die Sanierung der Ölpier. 1. Nachtrag 2023: Anpassung der Förderung aufgrund entstehender Mehrkosten.						
26 Summe der investiven Einzahlungen	3.470.500	3.569.100	7.039.600	0	(	0
785 31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.250.000	5.921.000	9.171.000	0	(	0
5.5.2.10/0094.7852000 Auszahlungen aus Tiefbaumaßnahmen - Sanierung Ölpier	3.250.000	5.921.000	9.171.000	0	(	0
Sanierung der Ölpier gem. aktueller Kostenschätzung aus Oktober 2022. 1. Nachtrag 2023: Mehrkosten für die Sanierung der Ölpier auf Grundlage der aktuellen Kostenschätzung aus März 2023.						
34 Summe der investiven Auszahlungen (Zeilen 27 bis 33)	3.250.000	5.921.000	9.171.000	0	(	0
35 Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 26 ./. 34)	220.500	-2.351.900	-2.131.400	0	(	0
36 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 35)	207.300	-2.351.900	-2.144.600	0	(	0

#### Doppischer Produktplan 2023 1. Nachtrag Hauptproduktber. Zentrale Finanzleistungen Nachtrag Teilergebnisplan bisheriger Ansatz mehr (+) od. neuer Ansatz weniger (-) 21 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen 435.500 55 212.100 223,400 22 Finanzergebnis (Zeilen 20 und 21) -212,100 -223,400 -435,500 23 ordentliches Ergebnis (Zeilen 19 und 22) 2,286,200 -223,400 2.062,800 27 Ergebnis vor Berücksichtigung der inter. Leistungsbeziehung (Zeile 2.062.800 2.286.200 -223.400 23 und 26) 30 Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29) 2.062.800 2,286,200 -223,400

#### Doppischer Produktplan 2023 1. Nachtrag Hauptproduktber. Zentrale Finanzleistungen Teilfinanzplan mehr (+) oder neue Verpfl.erm. bisheriger Ansatz mehr (+) oder neuer Ansatz bisherige 2023 Verpfl.erm. weniger (-) weniger (-) Ein- und Auszahlungsarten 75 13 + Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen 212,100 223,400 435.500 0 0 0 0 0 16 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 bis 15) 3.834.900 223,400 4.058.300 0 0 17 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9./. 16) 2,259,600 -223,400 2,036,200 0 0 0 36 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 35) 2,259,600 -223,400 2.036.200 0 0 0 37 + Aufnahme von Krediten f. Investitionen und -förderungsmaßnahmen 1.643.900 2.351.900 3.995.800 0 0 39 - Tilgung von Krediten für Investitionen und -förderungsmaßnahmen 477,200 266.700 743.900 0 0 0 0 41 Saldo aus Finanzierungstätigkeit 1,166,700 2.085,200 3.251.900 0 0

#### Doppischer Produktplan 2023 1. Nachtrag

Hauptproduktber.	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	6.1	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	6.1.2	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	6.1.2.10	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nachtrag Teilergebnisplan	bisheriger Ansatz	mehr (+) od. weniger (-)	neuer Ansatz
55 21 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	212.100	223.400	435.500
6.1.2.10.5517000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	211.100	223.400	434.500
Planung der Zinsaufwednungen auf Grundlage der geplanten Kreditaufnahmen und aktuellen Zinssätze.			
22 Finanzergebnis (Zeilen 20 und 21)	-212.100	-223.400	-435.500
23 ordentliches Ergebnis (Zeilen 19 und 22)	-209.100	-223,400	-432.500
27 Ergebnis vor Berücksichtigung der inter. Leistungsbeziehung (Zeile 23 und 26)	-209.100	-223.400	-432.500
30 Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	-209.100	-223.400	-432.500

#### Doppischer Produktplan 2023 1. Nachtrag

Hauptproduktber.	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	6.1	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	6.1.2	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	6.1.2.10	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	mehr (+) oder weniger (-)	neuer Ansatz 2023	bisherige Verpfl.erm.	mehr (+) oder weniger (-)	neue Verpfl.erm.
75 13 + Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	212.100	223.400	435.500	0	(	0 0
6.1.2.10.7517000 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	211.100	223.400	434.500	0	(	0 0
16 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 bis 15)	212.100	223.400	435.500	0	(	0 0
17 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 ./. 16)	-209.100	-223.400	-432.500	0	(	0
36 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 35)	-209.100	-223.400	-432.500	0	(	0
37 + Aufnahme von Krediten f. Investitionen und -förderungsmaßnahmen	1.643.900	2.351.900	3.995.800	0	(	0 0
6.1.2.10/0025.6921735 Kred. f. Inv. Kreditinst.>5 J.	1.643.900	2.351.900	3.995.800	0	(	0 0
Ermittlung der rechnerischen Kreditobergrenze = Investive Auszahlung abzüglich investive Einzahlungen und ggf. Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit.						
39 - Tilgung von Krediten für Investitionen und -förderungsmaßnahmen	477.200	266.700	743.900	0	(	0 0
6.1.2.10/0025.7921735 Tilg. Kredite LZ mehr als 5 J.	477.200	266.700	743.900	0	(	0 0
Planung der Tilgungungsleistungen auf Grundlage der geplanten Kreditaufnahmen und jeweils einer 30-jährigen Darlehenslaufzeit.						
41 Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.166.700	2.085.200	3.251.900	0	(	0 0

# Verpflichtungsermächtigungen

#### Produktplan Übersicht der Belastung der Folgejahre durch Verpflichtungsermächtigungen

lanungsstelle	Bezeichnung	Voraussichtlich fällige Auszahlungen					
						künftige Jahre	gesamt
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Produkt						
	Maßnahme						
	Summe Maßnahme Summe Produkt						
	Summe gesamt						

#### Produktplan 2023 1. Nachtrag

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen - in EUR -

	- III LOK -					
Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen					
	2024	2025	2026	2027	künftige Jahre	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	
2023	0	0	0	0	0	
2022	0	0	0	0	0	
2021	0	0	0	0	0	
2020	0	0	0	0	0	
2019	0	0	0	0	0	
Summe	0	0	0	0	0	